



Checkliste: Vorstellungsgespräch

Bewerbung ist abgeschickt, und ich habe die Einladung zu einem Vorstellungsgespräch erhalten. Wie kann ich mich darauf vorbereiten? Was sollte ich beachten?

Bitte immer den Termin bestätigen! Das kann telefonisch, per E-Mail oder per Brief geschehen.

Vor dem Gespräch kann man sich überlegen, welche Fragen der Arbeitgeber stellen könnte und wie man diese beantworten würde. Wenn man sich unsicher ist, kann man das Gespräch auch mit den Eltern oder einem Freund/in durchspielen. Vielleicht findet sich auch jemand „vom Fach“, mit dem ich üben kann.

Mögliche Fragen könnten sein...

- **Bitte stellen Sie sich zunächst einmal vor.**
 - In der Selbstvorstellung kann ich darüber reden: Wer bin ich? Was mache ich zurzeit? Wofür habe ich mich beworben? Warum habe ich mich dafür beworben? Welche Praktika/ Jobs/ Hobbys/ Schulfächer haben mich zu der Entscheidung bewegt?

- **Fragen zur beruflichen Orientierung:**
 - Was wissen Sie bereits über den Beruf?
 - Wie haben Sie sich über den Beruf informiert?
 - Was interessiert Sie ganz besonders?
 - Welche Schulfächer interessieren Sie, welche nicht? Warum?
 - Was nehmen Sie gerade in einem bestimmten Fach (z.B. Mathe, Physik, Technik) durch?
(in der Regel geht es um Inhalte, die für den Beruf relevant sind wie Ohmsches Gesetz bei Elektronikern)
 - Was möchten Sie in der Zukunft lernen?
 - Was erwarten Sie von dem Praktikum/ der Ausbildung?
 - Warum denken Sie, wir sollten Sie einstellen? Warum ist dies der passende Beruf für Sie?
 - Was sind Ihre Stärken, was sind Ihre Schwächen?
 - Fragen zu bisherigen Praktika, Berufsfelderkundungen oder andere Praxiserfahrungen
(Warum haben Sie in dem Beruf X Ihr Praktikum absolviert? Was haben Sie daraus gelernt? Welche Tätigkeiten haben Sie kennengelernt? Was waren konkrete Aufgaben? Können Sie Arbeitsabläufe genau schildern?)
 - Was denken Sie, welche Aufgaben auf Sie zukommen? Welche Herausforderungen könnte es geben?
(Ausbildungsverordnung und Ausbildungsrahmenplan)
 - Wie stellen Sie sich einen typischen Arbeitstag vor?
 - In welchen Abteilungen / Bereiche des Unternehmens kennen Sie? In welchen Bereichen wird dieser Beruf eingesetzt? (Diese Fragen werden insbesondere bei kaufmännischen Berufen genannt)

- **Fragen zur Organisationswahl:**
 - Warum haben Sie sich hier beworben?
 - Was wissen Sie über dieses Unternehmen? (→ die Internetseite gut durchlesen!)
 - Wie sind Sie auf unser Unternehmen aufmerksam geworden?

- **Fragen zur Bewerbung/ zum Lebenslauf:**
 - Fragen zu Lücken im Lebenslauf
 - Fragen zu schlechten Noten/ Fehlzeiten/ negativen Kommentaren auf dem Zeugnis (z.B. Wie kommt es, dass Sie ...?)



- **Situative Fragen**

Arbeitgeber möchten wissen, wie ein Bewerber in einer schwierigen Situation reagieren würde. Dazu sollten sich Bewerber überlegen, welche schwierigen Situationen es im Beruf geben könnte. In einem Kindergarten könnte sich zum Beispiel ein Kind verletzen. Der Bewerber sollte überlegen, was er in einem solchen Fall tun würde.

- Wie würden Sie reagieren, wenn ...?

- **Fragen des Bewerbers**

- Haben Sie noch Fragen?

→ im Vorhinein sollte man sich gute Fragen überlegen und aufschreiben! Fragen zu stellen, zeigt Interesse und Motivation. Dabei sollte man auf Fragen verzichten, deren Antwort auf der Internetseite des Unternehmens steht. Zum Thema Gehalt sollte man keine Fragen stellen. Fragen zum genauen Ablauf der Ausbildung, zur Berufsschule, zur Prüfungsvorbereitung und zu Prüfungen kommen gut an. Die Fragen können Sie sich auch auf einem Notizblock mitnehmen.

Worauf sollte ich generell achten im Vorstellungsgespräch?

- Begrüßung, eigene Vorstellung und Verabschiedung im Vorhinein üben
- Unbedingt pünktlich sein! Lieber zu früh kommen und dafür ein Puffer für Stau/ ausfallende Busse/ kaputtes Fahrrad etc. einplanen
- Schulische Inhalte, die für den Beruf relevant sein können, nachschlagen (z. B. Physik und Mathe für gewerblich-technische Berufe)
- Angemessene Kleidung: eine schicke Hose, dunkle Jeans oder einen Rock (Knielänge). Hemd oder Bluse, ggf. Blazer. Schicke Schuhe, keine Sandalen oder hohe Absätze. Übermäßig stark geschminkt zu sein, kommt häufig nicht gut an. Das Erscheinungsbild sollte ordentlich sein. Die Haare sollten nicht im Gesicht hängen, keine Cap o.ä. aufsetzen. Die Kleidungswahl hängt vom Ausbildungsberuf und Ausbildungsunternehmen ab.
- Handy vor dem Vorstellungsgespräch ausschalten!
- Freundlich sein: sich für die Einladung bedanken, freundliche Mimik und Gestik
- Offene Körperhaltung (keine verschränkten Arme, ungerader Sitz...)
- Gut zuhören

Was sollte ich zum Vorstellungsgespräch mitbringen?

- Die Bewerbungsmappe
- Einen Block und Stift
- Das Einladungsschreiben
- Ein Zettel mit den Fragen, die man stellen möchte
- Die wichtigsten Informationen über den Betrieb
- Den Personalausweis oder andere angeforderte Unterlagen
- Eine exakte Wegbeschreibung
- Namen der Ansprechpartner, falls bekannt